

# **Presse- und Informationsdienst der Wirtschaftsförderung Main-Tauber GmbH**

**Presse-Information Nr. 001-2009**

Montag, 19. Januar 2009

## **Interessante Einblicke gewonnen**

### **Studenten der Hochschule Künzelsau besuchen den Main-Tauber-Kreis**

Organisiert durch die Wirtschaftsförderung Main-Tauber GmbH (wmt), hat kürzlich eine Gruppe Studenten der Reinhold-Würth-Hochschule Künzelsau den Main-Tauber-Kreis besucht. wmt-Geschäftsführer Ralf Lauterwasser zeigte sich erfreut, dass weiterhin Interesse von Studenten am Exkursionspaket der wmt, das heißt der Organisation und Durchführung von Besuchen bei Unternehmen im Main-Tauber-Kreis, besteht. „Ziel des Exkursionspaketes ist es, den Studierenden die Potenziale der Wirtschaft im Landkreis aufzuzeigen und konkrete Kontakte zwischen Unternehmen und Studenten aufzubauen“ erläutert Lauterwasser. Die besuchten Unternehmen versicherten, dass die Suche nach qualifizierten Fachkräften trotz der in den Medien häufig zitierten Krise einen hohen Stellenwert einnimmt. Im Rahmen der eintägigen Exkursion wurden die Unternehmen Ansmann in Assamstadt, Lauda Dr. R. Wobser in Lauda-Königshofen sowie Wittenstein in Igersheim-Harthausen besucht.

Die Gruppe setzte sich aus Teilnehmern der Studiengänge „Elektrotechnik“ sowie „Antriebssysteme und Mechatronik“ zusammen. Die Studenten lernten dabei die Perspektiven in Form von Praktika, Studien- und Bachelorarbeiten wie auch Stellenangeboten für Absolventen persönlich kennen, einschließlich der Ansprechpartner.

Die Firma Ansmann zeigte das eindrucksvolle Wachstum in den vergangenen 18 Jahren und die Möglichkeiten insbesondere in der Entwicklung auf. Eindrucksvoll waren für die Gäste die breite Produktpalette des Unternehmens und auch die Maßnahmen für die Mitarbeiter. Der Vorstandsvorsitzende des Unternehmens, Edgar Ansmann, ließ es sich nicht nehmen, die Gruppe persönlich durch das Haus zu führen.

Die Firma Lauda Dr. R. Wobser stellte sich als innovatives Unternehmen mit anspruchsvollen Produkten vor und konnte darüber hinaus darlegen, welche Möglichkeiten im Rahmen des Studiums und darüber hinaus für die jungen Leute bestehen. Der langjährige technische Leiter, Dr. Heinrich Paul, beglückwünschte die Studenten zu ihrer Entscheidung, ein Ingenieurstudium aufzunehmen. „Damit legen Sie die Grundlage für das Wachstum unserer Wirtschaft in der Zukunft“, war seine Überzeugung.



Den Abschluss des Programms bot eine Besichtigung der Firmengruppe Wittenstein in Igersheim. Trotz des vorangegangenen umfangreichen Programms nutzen die Teilnehmer intensiv die Möglichkeit, während des Betriebsrundganges und der anschließenden Vorstellung des Unternehmens Fragen zu stellen. Die Gruppe zeigte sich von der technologischen Leistungsfähigkeit der Unternehmensgruppe und vor allem von den außerordentlichen Maßnahmen zur Weiterbildung beeindruckt.

In einer anschließenden Befragung beurteilten alle Teilnehmer die Exkursion insgesamt sowie die Erfüllung ihrer Erwartungen an die Unternehmensbesuche mit einer Eins bzw. einer Zwei. „Dieses ausgesprochen gute Ergebnis bestärkt uns darin, auch weiterhin das Exkursionspaket den Hochschulen anzubieten und den Unternehmen aus dem Main-Tauber-Kreis Präsentationsmöglichkeiten zu bieten“, sagt Lauterwasser erfreut über das Feedback.

Die wmt ist ein Zusammenschluss des Main-Tauber-Kreises, seiner 18 Städte und Gemeinden und der Steinbeis-Stiftung. Weitere Informationen sind bei der wmt, Telefonn 09341/895957-0, E-Mail: [info@wmt-gmbh.eu](mailto:info@wmt-gmbh.eu), erhältlich. *wmt*

**BILD:**

Studenten der Reinhold-Würth-Hochschule Künzelsau beim Besuch der Firma Wittenstein. Rechts im Bild Diana Frank, Ansprechpartnerin des Unternehmens für Studenten, und Ralf Lauterwasser, Geschäftsführer der wmt. Foto: Wirtschaftsförderung Main-Tauber GmbH

---